

PRESSEAUSENDUNG

Eisblockaktion in Bischofshofen: Die Wette für den Klimaschutz

Derzeit führt das Klimabündnis Salzburg in Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuss und Energieausschuss der Stadtgemeinde Bischofshofen ein interessantes Experiment am Franz-Moßhammer-Platz in Bischofshofen durch: Unter einem großen weißen Würfel aus dicker Dämmschicht in Passivhausqualität sind riesige Eisblöcke versteckt. Ziel der Klimabündnisaktion ist es, die Vorteile der Passivhausbauweise und guter Dämmung bewusst zu machen. „Der Klimawandel, hervorgerufen durch den Treibhauseffekt, ist ein globales Umweltproblem. Richtige Wärmedämmung ist eine effektive Maßnahme zur Reduktion der CO₂-Emissionen und hilft zudem Energie und Geld zu sparen“, so die Initiatoren StR. Karolina Altmann und StR. DI Dr. Markus Graggaber. Unterstützt wird die Aktion vom Klimabündnisbetrieb STO.

Die Eisblockaktion dauert rund zwei Monate. Am 3. Juni 2005 wird der Würfel in einer Malaktion der Polytechnischen Schule Bischofshofen gestaltet. Bei einer großen **Publikumswette** können attraktive Preise gewonnen werden. Es gilt zu erraten, wie viel Eis nach der Enthüllung am 25. Juni 2005 noch vorhanden ist. Teilnahmekarten liegen im Stadtamt auf bzw. können auf der Stadthomepage unter www.bischofshofen.sbg.at/aktuelles herunter geladen werden.

Bild-Eisblockaktion (Strauß/Stadtgemeinde Bischofshofen)



Wetten bei der Eisblock-Aktion: Was bleibt nach zwei Monaten von dem Eis-Berg übrig (im Bild Mitarbeiter des Wirtschaftshofes und der Firma STO)

Stadtgemeinde Bischofshofen
Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Mag. Ingrid Strauß
Tel. 06462/2801-26
E-mail: presse@bischofshofen.sbg.at
www.bischofshofen.sbg.at

Bischofshofen, am 12. Mai 2005